

DEUTSCH 328 (2009):

Credit Points/Kredietpunte: 24

Deutsche Literatur und Kultur I

Erstes Semester

Allgemeine Informationen

Stundenplan: Montag 8.00, Dienstag 16.00, Mittwoch 9.00, Donnerstag 12.00

Stundenzahl: 4 Sitzungen pro Woche, die in folgender Weise angeboten werden:

| | | |
|------------|--|--|
| 1. Quartal | Thema 1: Deutsche in der Fremde (2 Stunden/Woche) Thema 2: Deutsche Liebesgeschichten (2 Stunden/Woche) | Dr. Rolf Annas Prof. Carlotta von Maltzan Dr. Ingrid Laurien |
| 2. Quartal | Thema 3: Deutschland als Kolonialmacht (2 Stunden/Woche) Deutsche Liebesgeschichten (2 Stunden/Woche) | Dr. Ingrid Laurien Dr. Ingrid Laurien |

Klausuren:

17. April, 26. Mai

Mündliche Prüfung am voraussichtlich am Montag, den 19. Mai

Beurteilung:

In dem Modul Deutsch 328 findet fortlaufende Bewertung (“deurlopende evaluering” / “continuous assessment”) statt. Das bedeutet, dass alle mündlichen und schriftlichen Leistungen (Klausuren, Aufsätze, Arbeitsaufträge, Referate etc.) in allen Teilen des Moduls zusammengezählt werden und Sie am Ende des Semesters eine Gesamtnote (“prestasiepunt”) für das Modul bekommen. Die Implikation ist, dass Sie **fortlaufend** arbeiten müssen. Es gibt **kein Examen** am Ende des Semesters, mit dem Sie eventuell eine schlechte Note bedeutend verbessern können.

Studierende sind dazu verpflichtet, an **allen** Sitzungen und Klausuren teilzunehmen. Nichteingereichte Arbeiten und Klassenteste sowie Plagiat werden mit Null (0%) gewertet, Fehlen am Unterricht kann nur durch ein ärztliches Attest entschuldigt werden. Die Dozent/innen werden Ihnen jeweils eine Übersicht über Inhalt der Moduleile und Aufgabenstellung geben.

Anforderungen für die Semesterendnote („prestasiepunt”)

| | |
|------------------------------------|--------------|
| Literatur | 25% |
| Kultur & Literatur | 25% |
| 2 Klausuren (jeweils 120 Minuten)* | 30% |
| Mündliche Prüfung * | 20% |
| | 100 % |

* wird intern und extern geprüft

| DOZENT/IN | Büro | Telefon (Büro) | E-Mail |
|----------------------------------|--------|----------------|--------------------|
| Prof. C. von Maltzan | R. 550 | 021 - 808 2034 | vmaltzan@sun.ac.za |
| Dr. Rolf Annas (Kursleitung) | R. 555 | 021 - 808 2038 | ra@sun.ac.za |
| Dr. Ingrid Laurien | R 549 | 021 – 808 2133 | il@sun.ac.za |
| Sekretariat: Frau L. Engelbrecht | R. 548 | 021 – 808 2133 | lizellee@sun.ac.za |

MODULE OUTLINE

GERMAN 328/ DUTS 328/ DEUTSCH 328

Deutsche Literatur und Kultur I:

Alle Studierenden, die erfolgreich Deutsch 278 oder Deutsch 288 abgeschlossen haben oder nach Ermessen des zuständigen Ausschusses der Universität einen vergleichbaren Abschluss an einer anderen Universität nachweisen können, werden zu diesem Kurs zugelassen. Dieses Modul befasst sich vorwiegend und schwerpunktmässig, aber nicht ausschließlich mit der Literatur des 20. Jahrhunderts und der Gegenwart, die im Zusammenhang mit politischen, wirtschaftlichen, sozialen und kulturellen Entwicklungen der deutschsprachigen Länder analysiert und erarbeitet werden soll. Studierenden soll auf diese Weise eine Übersicht und ein Einblick in wichtige literarische Ereignisse vermittelt werden, der gleichzeitig eine Kritik am Kanon ermöglicht. In diesem Modul soll der südafrikanische Standort in der Auseinandersetzung mit deutschsprachiger Literatur mitreflektiert werden. Die Unterrichtssprache ist Deutsch.

Obwohl Diskussionen und Gespräche im Mittelpunkt der Seminarreihe stehen, werden auch Vorlesungen im traditionellen Sinn gehalten. Von Studierenden wird erwartet, dass sie ihre Meinung mündlich und schriftlich kritisch äußern, an Diskussionen und Gruppenarbeit teilnehmen und sich auch über Beiträge der Mitstudierenden eine Meinung zu bilden, die sie mündlich und/oder schriftlich äußern können. Im Mittelpunkt steht außerdem die Recherche von Materialien und zu Themen sowie die kritische Auswertung und Anwendung von Sekundärliteratur. Es wird den Studenten empfohlen, regelmäßig die US Bibliothek, die Videothek in unserer Abteilung sowie das Internet zu besuchen, um sich mit zusätzlicher Lektüre oder auch landeskundlichem Material zu befassen. Ferner werden während des Jahres Gastvorlesungen, andere Veranstaltungen, Ausflüge und dgl. angeboten, die das Deutschstudium ergänzen und vertiefen.

Leistungen werden regelmäßig bewertet und Beiträge individuell sowie auch in den Sitzungen kommentiert. **Pro Tag werden 10% von der Note abgezogen**, wenn eine Arbeit **nicht pünktlich** abgegeben wird. Arbeiten, die mehr als zwei Tage nach dem Stichtag eingereicht werden, werden nicht mehr akzeptiert. **Nicht eingereichte Arbeiten und Klassenteste werden mit Null (0%) gewertet.**

PLAGIAT in jeglicher Form ist nicht gestattet; das Abschreiben oder Übernehmen von Aufsätzen, Arbeiten, Zitaten oder Ideen anderer, in Teil- oder Ganzform, ist nicht erlaubt und wird **bei Missachtung mit 0%** bewertet.

Lernziele:

Das Modul des dritten Studienjahres führt zur fortgeschrittenen interkulturellen Kommunikation, dem vertieften Umgang mit unterschiedlichen Textsorten und der kritischen Analyse und Auseinandersetzung mit dem angebotenen Material. Ziel ist es erworbene Kenntnisse und Fertigkeiten auch im interdisziplinären Bereich umsetzen und anwenden zu können. Im Einzelnen sollten folgende Fertigkeiten erworben werden:

- eigenständige Recherche und Quellenforschung (Zeitschriften, Bibliothek, Internet)
- Analyse und Auswertung von Texten (im weitesten Sinn)
- Korrekte Erstellung von Quellenangaben und Literaturverzeichnis
- Einsicht in Kommunikationsprozesse mittels eines kontrastiven Kulturverständnisses
- Kritische Einsicht in Unterschiede zwischen Eigen- und Zielkultur
- Selbstbewusstsein im Einzel- und Gruppengespräch
- Sicherer mündlicher und schriftlicher Umgang mit der Zielsprache